

Stolpersteine für Lebach

„Ein Mensch ist erst dann vergessen, wenn sein Name vergessen ist.“ *Gunter Demnig*



Erstmals werden in Lebach Stolpersteine zum Gedenken an die dort ansässigen Mitbürgerinnen und Mitbürger verlegt, die durch die Nationalsozialisten ermordet oder verfolgt wurden.

Maria Baus, Josef Biesel, Nikolaus Brück, Josef Scherer, Alfred Oppenheimer, Amalie Oppenheimer
Heinz Oppenheimer, Margot Oppenheimer, Emma Stern, Johanna Stern, Kurt Stern, Paul Stern, Ruth Stern-Salzmann

Einladung

Zur Verlegung

Am **Donnerstag, den 29.08.2013**
wird der Künstler **Gunter Demnig**
um **16.00 Uhr** den ersten
Stolperstein verlegen.

Station 1 · In der Hold (Niedersaubach)
Nikolaus Brück und Josef Scherer

Station 2 · Trierer Straße
Maria Baus und Josef Biesel

Station 3 · Marktstraße
Familie Stern

Station 4 · Zur Kirchmühle
Familie Oppenheimer

Abschlussveranstaltung

Die Veranstaltung beginnt um **17.30 Uhr**
im **Foyer des Rathauses Lebach**.

Begrüßung Klauspeter Brill, Bürgermeister

Die Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft
„Stolpersteine“ des Geschwister-Scholl-
Gymnasiums erinnern an die Schicksale
der Opfer des Nationalsozialismus
in Lebach.

Präsentation der Filmdokumentation
über die „Tötungsanstalt Hadamar“

Musikalische Umrahmung
Schülerinnen und Schüler des
Geschwister-Scholl-Gymnasiums

Die Veranstalter

